

# Hunde lernen Worte genau wie Kleinkinder

**FORSCHUNG** Trefferquote wie ein dreijähriger Mensch –  
Experten von Ergebnissen ihrer Studie selbst überrascht

**Das „schnelle Zuordnen“ hatten Wissenschaftler bisher nur Menschen zugetraut. Border-Collie Rico versteht 200 Wörter.**

**LEIPZIG/ DPA** - Was Hundebesitzer schon lange ahnen, ist nun wissenschaftlich untermauert: Ein Hund kann menschliche Worte schon beim ersten Anhören lernen und auch längere Zeit behalten. Einige Aspekte des Sprachverständnisses hätten sich demnach früher als die menschliche Sprache und unabhängig von ihr entwickelt, berichten Leipziger Wissenschaftler nach Versuchen mit einem Collie.

„Man muss nicht sprechen können, um viel zu verstehen“, erläuterte Julia Fischer vom Leipziger Max-Planck-Institut für Evolutionäre Anthropologie. Die Leistung von Testhund Rico

entspreche der Kombinationsfähigkeit eines dreijährigen Kindes. Das Forscherteam präsentierte in Berlin den neunjährigen Border-Collie, der das



Hat einen reichen Wort-schatz:  
Border-Collie Rico BILD: DPA

stattliche „menschliche“ Vokabular von rund 200 Wörtern versteht und in einer Serie von Experimenten seine Lernfähigkeit unter Beweis stellen musste.

Die überraschenden Ergebnisse werden im Fachmagazin „Science“ (Bd. 304, S. 1682) vorgestellt. Rico wurden dabei acht Spielzeuge präsentiert, wo von ihm sieben bereits vertraut waren. Mit der Aufforderung „Rico, hol den ...“ sollte der Hund dann das unbekannte Spielzeug apportieren. Das Ergebnis: In sieben von zehn Fällen traf Rico die richtige Wahl, indem er vom unbekanntem Wort auf den unbekanntem Gegenstand schloss - eine Erfolgsquote, die der eines dreijährigen Kindes entspricht. Bisläng ging man davon aus, dass dieser Prozess des „schnellen Zuordnens“ eine nur dem Menschen eigene Fähigkeit sei.

**Quelle:** Nordwest-Zeitung  
11.06.2004